

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldebedingungen und Rücktritt

Für die Kursteilnahme ist eine verbindliche, schriftliche Anmeldung erforderlich. Sie muß bis spätestens **3 Wochen** vor Kursbeginn vorliegen.

Rücktritt ist nur bis 2 Wochen vor Kursbeginn möglich. Danach ist die volle Kursgebühr fällig. Bei fristgerechtem Rücktritt werden bereits geleistete Anzahlungen, abzüglich einer Stornogebühr von 25,- € erstattet.

2. Zahlungsbedingungen

Mit dieser Anmeldung wird eine Anzahlung fällig. Die Höhe der Anzahlung entspricht den jeweiligen Kursarten und ist dem Anmeldeformular zu entnehmen.

Die restliche Kursgebühr ist zum Kursbeginn fällig, spätestens zur ersten Unterrichtsstunde. In Ausnahmefällen ist eine Ratenzahlung möglich. Sie bedarf der Schriftform. Mündliche Absprachen haben keinerlei Gültigkeit!

3. Unterrichtsausfall

Die Unterrichtstermine werden vor Kursbeginn gemeinsam vereinbart und auf einem gesonderten Formular aufgeführt. Sie sind bindend.

Unterrichtstermine sind spätestens 24 Stunden vorher abzusagen. Danach verfällt ein Anspruch auf einen Ersatztermin.

Bei *Gruppenunterricht* sind Ersatztermine generell nicht möglich.

Generell sind die zur Zeit geltenden Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten. Sollte während eines laufenden Kurses der Präsenzunterricht aufgrund von aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen nicht mehr möglich sein, wird der Unterricht online fortgesetzt. Ein Anspruch auf Rückerstattung (auch teilweise) der Kursgebühr besteht nicht.

Fällt der Unterricht seitens der Kursleitung aus, wird grundsätzlich ein Ersatztermin geleistet.

4. Haftung

Die Kursleiterin und ihre Mitarbeiter sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen. Sie haften nicht für Unfälle und sonstige Schäden während der Vorträge und Kurse, sowie auf dem Wege von und zur Unterrichtsstätte. Ferner wird keine Haftung für Diebstähle jeglicher Art in den Unterrichtsräumen übernommen.

5. Salvatorische Klausel

Sollte eine, oder mehrere Klauseln dieser Bestimmungen, oder Teile von ihr gegen herrschendes Recht verstoßen, so wird sie durch eine dem eigentlichen Sinn am nächsten kommende Regelung ersetzt. Die übrigen Klauseln bleiben unverändert bestehen.

Berlin, Januar 2020